

Praktisches Wissen aus der Natur


“Wir kommen ins Tun”

2026

Ihr Wissen wächst.

noe.lfi.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Praktisches Wissen für Kräuterpädagog:innen

Viele Menschen sehnen sich in Zeiten von Wissensflut und unzähligen Anleitungen im Internet nach Muße und Ruhe und danach, einfache Dinge aus der Natur selbst herzustellen. Am besten gelingt es unter fachkundiger und sympathischer Anleitung unserer Vortragenden!

In den 12 Tagen wird ein bunter Reigen von über 30 fertigen Produkten aus der Pflanzenwelt hergestellt. Dabei geht es um das Erkennen der Selbstwirksamkeit, das gemeinsame Tun und natürlich geht es auch um Freude und Austausch unter den Kursteilnehmer:innen. Es wird viel geboten, aber auch viel gefordert! Ein Paradigmenwechsel: Weg von der Wegwerfgesellschaft und Verschwendung der Ressourcen, hin zu Kreislaufdenken und Nutzung vermeintlicher Abfälle. Das wird geschult und auch praktiziert. Dass die Ergebnisse 100% naturecht sind, versteht sich von selbst, aber auch die Ästhetik soll nicht zu kurz kommen und dem Betrachter viel Freude bereiten. Am Ende sollen die Teilnehmer:innen genau diesen Zugang im eigenen Workshop der Wahl vermitteln können.



Kursort und Kurstermine:

Da der Lehrgang hauptsächlich praxisorientiert abläuft, werden wir uns an kleinen ausgewählten Kursorten in der Wachau - Region Krems aufhalten.

12 Kurstage von Juli bis Dezember 2026
jeweils 9.00 – 17.00 Uhr

- Am Ende des Lehrganges gehen alle Teilnehmer:innen mit fertigen Produkten aus Pflanzen nach Hause.
- Abschlusstag mit Präsentation einer eigenen Idee

Zielgruppe:

Vorzugsweise Personen, die schon ein Vorwissen über Pflanzen im Allgemeinen haben!! Freude am praktischen Arbeiten!

Teilnahmebeitrag:

€ 850,- p.P. gefördert
€ 1.850,- p.P. ungefordert

Trainerinnen:

Michael Pfeifer, Martina Grabner, Petra Paszkiewicz, Claudia Gobec, Petra Regner-Haindl, Marion Müllauer-Amstötter

Veranstalter:

LFI Niederösterreich


Information:

LFI NÖ, Dipl.-Päd. Ing. Irene Blasge
irene.blasge@lk-noe.at
05 0259 26108 oder 0664 6025926108

Anmeldung:

via Anmeldeformular bis 30.Juni 2026



Termin	Uhrzeit	Inhalt	Kursort und Referent:in
Pflanzen kreativ nutzen - <i>Buch, Schnur, Papier, Farbe, Tinte, Kohlestift, Bast</i>			
Freitag, 10.Juli - Sonntag 12.Juli 2026 24h	09:00 – 17:00	<p>Vom Bast zum bunten Buch: In drei Tagen erleben wir, wie aus Baumbast Schnur, Papier und Farbe entstehen. Daraus wird mit weiteren Pflanzen ein eigenes Buch gestaltet.</p> <p>Die Arbeitsschritte wie Bast lösen, Fasern gewinnen, Schnur drehen, Papier schöpfen, Pigment und Tinte extrahieren, Kohlestifte herstellen, Papier färben und Durchführung einfacher Buchbindungen gehen ineinander über, und lassen das Verständnis und die Wertschätzung für die enge Verbindung zwischen dem Wissen vom Pflanzengebrauch, handwerklichen Fertigkeiten und dem sorgsamem Umgang mit Ressourcen wachsen.</p>	 Michael Pfeifer und Petra Paszkiewicz . <i>Workshop</i>
Pflanzen als Genussmittel - <i>Wermutansatz, Waldgewürz, Fruchtleder</i>			
Donnerstag 27.August 2026 8h	09:00 – 17:00	<p>Von bitter bis süß: Wildpflanzen begleiten uns seit jeher nicht nur als Nahrung, sondern auch als Genuss- und Heilmittel. Gemeinsam entdecken wir die Vielfalt natürlicher Aromen – von bitteren Blättern über würzige Kräuter bis hin zu süßen Blüten und Früchten.</p> <p>Im Rahmen des gemeinsam gekochten Mittagessens können die vielfältigsten Aromen verkostet werden, und es entstehen auch Produkte für zu Hause: unter anderem ein Wermutansatz, ein Waldgewürz und ein Fruchtleder.</p>	Petra Regner-Haindl . <i>Workshop</i>
Pflanzen als Werkzeug für Naturvermittlung - <i>Storytelling, Sinnesübung, Methoden Rucksack</i>			
Freitag, 28.August 2026 8h	09:00 – 17:00	<p>Naturvermittlungstools - Inhalte nicht nur verstehen, sondern erleben:</p> <p>Wirkungsvolle Naturvermittlung entsteht, wenn Menschen Inhalte mit allen Sinnen erleben und selbst aktiv werden. Die Kombination aus Fachwissen, emotionalem Erleben und direktem Naturkontakt schafft Tiefe und Wirkung. Storytelling, Sinnesübungen, natur- und erlebnispädagogische Methoden bilden die Grundlage. Gemeinsam entwickeln wir daraus eigene Tools und probieren sie aus – wir packen unser „Methoden-Rucksackerl“.</p>	Martina Grabner . <i>Workshop</i>
Pflanzen und das Handwerk - <i>Untersetzer, Körbchen, Kranz, Armband, Haarkranz, kleine Figur</i>			
Freitag, 25.Sept. 2027 8h	09:00 – 17:00	<p>Wunder der Natur: Unsere heimischen Pflanzen sind weit mehr als „Grün am Wegesrand“ – sie sind Rohstoff, Tradition und kleines Wunder zugleich. In diesem Workshop tauchen wir in die Kunst des Gras- und Kräuterbindens ein und fertigen daraus Körbchen, Unterteller oder kleine Figuren. Du erfährst, welche Pflanzen geeignet sind, wo man sie findet und wie sie verarbeitet werden können. Mit bereitgestellten Naturmaterialien entsteht dein eigenes Werkstück – ein Tag voller Naturverbundenheit, Handwerk und Wertschätzung für das, was direkt vor unserer Haustür wächst.</p>	Marion Amstötter- Müllauer . <i>Workshop</i>
Pflanzen in Baumform - <i>Zahnpflege, Umschlag, Mehl, Tee, Spiel, Rätsel</i>			
Samstag, 26.Sept. 2027 8h	09:00 – 17:00	<p>Nahrung – Heilmittel – und mehr:</p> <p>Bäume sind seit alters her in die Heilkunst integriert. Zahnpflege, hilfreiche Umschläge oder auch Bäder sind schon lange bekannt. Aber auch als Speisepflanzen sind viele von ihnen in Gebrauch. Wir werden sammeln, reiben und mahlen, kochen und mischen und natürlich auch kosten! Mit einer selbst gemachten Räuchermischung werden wir uns dabei entspannen. Spiele werden wir den Bäumen ebenso entlocken wie auch Musik.</p> <p>Abgerundet durch Mythologie und Märchen verbringen wir einen Tag im Zeichen des BAUMES.</p>	Michael Pfeifer . <i>Workshop</i>

Termin	Uhrzeit	Inhalt	Kursort und Referent:in
Pflanzen in der Mythologie - <i>eigene Märchen, Sagen und Rituale, eigene Räuchermischung</i>			
Donnerstag, 22.Oktober 2026 8h	09:00 – 17:00	Altes Wissen neu erzählt: Mythologie, Märchen und Ritualen auf der Spur. Als „Speicher“ von uraltem Pflanzenwissen finden sich in Märchen & Mythen viele versteckte Botschaften. Wir decodieren und interpretieren ihre Bedeutung für die heutige Zeit. Dabei beleuchten wir Symbolik und Wirkung von Ritualen und lassen eigene Geschichten entstehen. Beim Räuchern erleben wir, wie Kräuter, Harze und Hölzer ihre Wirkung entfalten, und kreieren unsere eigenen Räuchermischungen.	Martina Grabner . Workshop
Speisekammer aus der Natur - <i>Chutney, Wildobstlikör, eingelegtes Wildgemüse</i>			
Fr, 23.Oktober 2026 8h	09:00 – 17:00	Vorratsküche mit Wildpflanzen: Das Haltbarmachen von Wildpflanzen. Gemeinsam probieren wir traditionelle und kreative Methoden aus, um die Fülle der Natur für später zu bewahren. Wir legen ein, kochen ein, fermentieren und verarbeiten saisonale Wildpflanzen zu köstlichen Vorräten für die spätere Genussküche. Es entstehen schmackhafte Vorräte wie Chutneys, eingelegtes Wildgemüse, Wildobstlikör und vieles mehr. Einige davon werden beim gemeinsamen Mittagessen verkostet.	Petra Regner - Haindl . Praxistag in der Küche
Pflanzen zum Reinigen - <i>Schmierseife, Sole-Schmierseife, Holzseife, Waschpaste, Filzball</i>			
Fr, 6.Nov. 2026 8h	09:00 – 17:00	Einfache Reinigungsmittel selbst herstellen: Die Referenzliste der Schmierseife und ihrer Zubereitungen ist lange: sie reinigt Steine und Pflasterbeläge säurefrei, Holzböden und -möbel schonend und auffrischend, befreit Besteck von Flugrost und wirkt als Putzmittel kalklösend. Daneben vermag sie Verunreinigungen von Leder und Arbeitshänden zu entfernen und ist unentbehrliches Hilfsmittel beim Nassfilzen von Wolle. Warum machen wir sie also nicht einfach selbst?	Claudia Gobec . Workshop
Pflanzen zum Wohlfühlen - <i>Heublumenkissen, Kräuterrolle</i>			
Sa 7.Nov. 2026 8h	09:00 – 17:00	Wickel, Auflagen, Kompressen – äußere Anwendung pflanzlicher Hausmittel: Bewährte Wärme- und Kälteanwendungen mit volksheilkundlich eingesetzten Pflanzen können auf sanfte Art lindernd, stärkend, vorbeugend oder einfach nur wohltuend wirken. Praktische Beispiele zeigen, wie es gemacht wird, und worauf es bei der Durchführung ankommt, die Theorie erläutert, wann welche Methode den Vorzug erhält und warum wir eine Wirkung erwarten dürfen!	Petra Paszkiewicz . Workshop
Do, 19.Nov.2026 8h	09:00 – 17:00	Abschlussstag Präsentation der eigenen Workshops	Jury

Terminänderungen vorbehalten.

Wir fertigen bei der Veranstaltung Fotos/Videoaufnahmen an. Die Fotos/Videoaufnahmen werden zur Darstellung unserer Aktivitäten auf der Website und auch in Sozialen-Medien-Kanälen und Internetportalen sowie in Printmedien veröffentlicht. Weitere Informationen finden Sie unter <https://noe.lfi.at/datenschutz>. Bitte die allgemeinen Geschäfts- und Stornobedingungen des LFI Niederösterreich unter noe.lfi.at beachten.

